

Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen.

3. Stück vom Jahre 1917.

Inhalt: Nr. 11. Allerhöchster Erlaß über Löschungen im Strafregister. S. 21. — Nr. 12. Bekanntmachung, die anderweite Feststellung der Wahlbezirke für die Evangelisch-lutherische Landessynode betr. S. 21. — Nr. 13. Verordnung über die Vornahme kleiner Viehzählungen. S. 25.

Nr. 11. Allerhöchster Erlaß

vom 5. Februar 1917.

**WM. Friedrich August, von GOTTES Gnaden König
von Sachsen** usw. usw. usw.

erlassen in Gnaden die nach der Verordnung über Löschungen im Strafregister vom 27. Januar 1917 (G.- u. V.-Bl. S. 8) zu löschenden, aber noch nicht vollzogenen Strafen.

Gegeben zu Dresden, den 5. Februar 1917.



Friedrich August.

Dr. Nagel.

Nr. 12. Bekanntmachung,

die anderweite Feststellung der Wahlbezirke für die Evangelisch-lutherische Landessynode betreffend;

vom 7. Februar 1917.

Das Evangelisch-lutherische Landeskonsistorium hat die mit Bekanntmachung vom 11. Februar 1911 (G.- u. V.-Bl. S. 50 ffg.) veröffentlichte Abgrenzung der Wahlbezirke für die Evangelisch-lutherische Landessynode zugleich wegen derjenigen Ande-